



JUTTA EINHAUS

Pferdegestütztes Coaching

METHODEN SAMMLUNG

Pferdegestütztes Coaching

Jutta Einhaus
Pferdegestütztes Coaching
Heckerstraße 29a
79114 Freiburg
info@jutta-einhaus.de
0172 37 29 298

ÜBUNG " WALT-DISNEY-METHODE"

BESCHREIBUNG

Die Disney-Methode wurde tatsächlich von Walt Disney "erfunden"
Sie ist eine Kreativitätstechnik, die auf dem Konzept des Rollenspiels basiert. Hierbei wird ein Problem/Thema aus verschiedenen und unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Über die Einnahme verschiedener Perspektiven, können die Teilnehmer einen Sachverhalt aus einem Blickwinkel betrachten, der nicht ihrer üblichen Persönlichkeitsstrukturen entspricht.

Vorab wird die Fragestellung, das Problem oder das Ziel möglichst konkret formuliert. Anschließend wird es aus unterschiedlichen Perspektiven genauer betrachtet. Hierfür werden drei verschiedene Rollen eingenommen: **Träumer - Realist - Kritiker**

EINSATZMÖGLICHKEITEN

K/J/E

Einzelcoaching

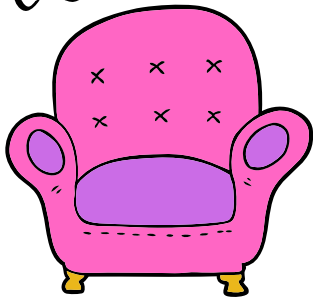
Workshop und Seminar

Teamtraining

ABLAUF

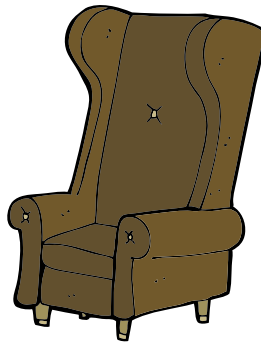
Stelle die drei Orte mit Material/Stühle dar. Bitte den Teilnehmer sich in die jeweilige Rolle hinein zu denken. Hierbei sollte ein Timer genutzt werden und die vorgegebene Zeit (wird individuell festgelegt) in der jeweiligen Rolle eingehalten werden.

Träumer



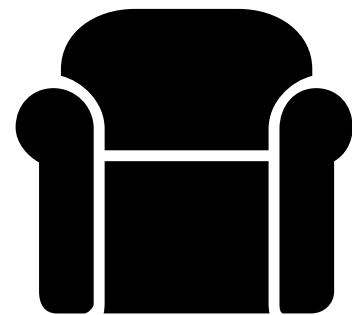
Der Träumer darf all seinen Gedanken und Phantasien freien Lauf lassen. Er sieht keine Risiken und keine Grenzen. Die Vorstellung eine "idealen Welt" existiert

Realist



Diese Rolle ist neutral und betrachtet das Thema von der praktischen Seite. Es geht um Machbarkeit, Umsetzbarkeit und Planung. Kritik und Euphorie haben hier keinen Platz..

Kritiker



Der Kritiker hinterfragt das Thema und kritisiert. Die Fragen, wo Probleme lauern, welche Stolpersteine und Widersprüche es gibt, beschäftigen den Kritiker. Kritik schließt positive und negative Aspekte ein

MATERIAL

- ein Pferd
- 3 Bodenanker oder Stühle
- Karten und Edding (eventuell zum Markieren der Positionen)
- Halfter und Führseil
- Timer

DIE ROLLE DES PFERDES

Achte hier sehr genau auf das Pferd. Es darf sich am Seil um den Teilnehmer herum bewegen oder einen Platz einnehmen.

Für einen kritischen Menschen, der sich wenig oder gar keine fantastischen Ideen erlaubt wird der Platz den Träumers zum Beispiel unangenehm. Das Pferd wird sich hier nicht sehr wohl fühlen und dies zeigen. Schlummert aber in dem kritischen Mensch schon ein Träumer dann wird ein ganz anderes Gesamtbild entstehen.

Inn jeder der drei Rollen sollte genau beachtet werden:

- Ist das Pferd ruhig/unruhig?
- Separiert es den TN?
- Wie ist die Distanz zum TN?
- Fühlt er sich im Denken/Handeln durch das Pferd gestört?
- Wie geht er mit den Pferd um?

FRAGEN

An den **Träumer**:

- Was wäre jetzt völlig verrückt und abgedreht?
- Wie sieht die optimale Situation aus?
- Was ist dein Traum zu diesem Thema?
- Was wäre besonders toll?

An den **Realist**:

- Wer könnte sich darum kümmern?
- Was benötigst Du für die Umsetzung?
- Welche Informationen fehlen noch?
- Wie ist der zeitliche Ablauf?

An den **Kritiker**:

- Was wurde übersehen?
- Wo liegen die Schwachpunkte?
- Was kann gar nicht funktionieren?
- Was sind die Risiken?

*Achte auf die Veränderungen von
Stimme und Sprachniveau in den
jeweiligen Rollen und passe Dich an!*